

MusCell



Zur Unterstützung des Muskelaufbaus und -erhalts bei Pferden. **MusCell** enthält natürliche Kräuter, Aminosäuren, Vitalstoffe, Vitamine und Mineralien zur nachhaltigen Unterstützung des Muskelaufbaus und zur Förderung der Muskelleistung. Das im **MusCell** enthaltene Chlorella und Reisfettextrakt (Gamma Oryzanol) unterstützt die Regeneration und den Aufbau der Muskelzelle.

MusCell enthält Chlorella, Magnesium, Lecithin, Zink, Selen und Gamma Oryzanol sowie die wichtigen Aminosäuren Arginin, Lysin und DL-Methionin. Kräuter wie z.B. Birke, Brennnessel, Weißdorn und Leinsamen runden diese Mischung ab.

1 kg 53,90 € | 3 kg 148,50 € (49,50 €/kg)*

Selen plus E (organisch)



Zur Abdeckung des erhöhten Lysin-, Vitamin-E- und Selenbedarfs bei Pferden im Trainingsaufbau.

Hohe Vitamin E, Selen und Lysin-Gaben schützen die Muskelzellen.

1 kg 29,70 € | 3 kg 72,20 € (24,07 €/kg)*

MuscleAid-NutriScience



MuscleAid-NutriScience ist ein auf wissenschaftlicher Basis entwickeltes Ergänzungsfuttermittel zur maximalen Leistungssteigerung, zur besseren Entwicklung des Muskelapparates und zur Verkürzung der Erholungsphasen zwischen extremen Belastungen.

1,5 kg 80,00 € (53,33 €/kg)*

EquiPower-Reiskeimöl



- Förderung des Muskelaufbaus
- Verbesserung der Muskelleistung
- Optimierung des Energiestoffwechsels ohne Eiweißbelastung

1 Liter-Dosierflasche 12,50 €
2,5 Liter 27,50 € (11,00 €/l)*

EQUIPUR-leinplus



EQUIPUR-leinplus hat mit seiner großen diätetischen Wirkungsbreite einen positiven Einfluss auf Verdauung, Haut und Fell. Dieser Effekt wird durch den hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren besonders verstärkt. Durch die Herstellung in einem schonenden Spezialverfahren bleibt der volle Gehalt an essenziellen Aminosäuren, ungesättigten Fettsäuren, Mineralstoffen und Vitaminen erhalten.

5 kg 22,90 € (4,58 €/kg)*

EQUIPUR-racepower



EQUIPUR-racepower mit Carnitin bewirkt eine umfassende und langfristige Steigerung des Leistungspotentials des Pferdes. Die Aktivierung des Muskelstoffwechsels führt zu einer Zunahme der Energiegewinnung sowie einem optimalen Aufbau und Schutz der Muskelfasern. Der beschleunigte Abbau von Milchsäure sowie die verbesserte Blutbildung tragen zur Verkürzung der Regenerationsphase bei. Somit wird das Pferd in die Lage versetzt auf Dauer Spitzenleistungen zu erbringen.

1 kg 34,90 € | 3 kg 89,90 € (29,97 €/kg)*

EQUIPUR-amino



EQUIPUR-amino gleicht fütterungsbedingte Mängel an den essenziellen Aminosäuren Lysin und Methionin sowie dem Mineralstoff Calcium wirkungsvoll aus. Dies fördert bei Sportpferden und Fohlen den Aufbau von Muskulatur, Knochen und Bindegewebe. Bei Stuten fördert es die Milchleistung. Bei älteren oder kranken Pferden kann der Muskelabbau verhindert oder zumindest deutlich verzögert werden.

1 kg 35,90 € | 3 kg 89,90 € (29,97 €/kg)*

*Unsere Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Irrtum, Druckfehler und Preisänderungen (Stand: 04/2019) vorbehalten. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung ausgewiesenen Preise. Zusammensetzung und Inhaltsstoffe unter www.natural-horse-care.com.



Foto: © - callipso88 - Fotolia.com

...Bausteine für ein gesundes und aktives Pferdeleben



Scannen Sie diesen Code und Sie gelangen direkt auf unsere Kategorie „Muskelaufbau“.

Natural Horse Care OHG

Innerthann 1, 83104 Tuntenhausen

Telefon: +49(0)8065-909090 • Freecall: 0800-8819020

Copyright © 2019 Natural Horse Care OHG

überreicht durch:

DER ERNÄHRUNGSBERATER

MUSKELAUFBAU
Muskelaufbau
Muskulatur
MUSKULATUR



HORSE CARE

...zu wissen was man füttert, hat sich bewährt!

Muskelaufbau beim Pferd unterstützen

Ein Blick in den Duden zeigt, wofür das Wort Muskulatur stehen kann. Im lateinischen findet man die Begriffe *musculus* und *nervus*. Diese Wörter stehen u.a. für Lebenskraft, Nachdruck und Spannkraft. Sehen wir ein muskulöses Pferd, verbinden wir dies meist mit Selbstbewusstsein, Ausdruck, Stärke, Ausdauer, Vitalität und Lebensfreude.

Insbesondere im Winter und Frühjahr klagen die meisten Pferdebesitzer über deutlichen Muskulaturverlust beim eigenen Pferd. Die Gründe für einen Abbau der Muskulatur sind zahlreich. Diese zu kennen, erleichtert eine gezielte Therapie zum erneuten erfolgreichen Muskelaufbau.

Muskelabbau beim Pferd – mögliche Gründe dafür:

- Mangelhafte Versorgung mit hochwertigen Eiweißen (Lysin, Methionin, Threonin)
- Erhöhter Stresspegel sowohl im Herdenverband als auch im Umgang (Training)
- Krankheit (z.B.: Cushing, Leberprobleme, Nierenproblem, PSSM)
- Mangelversorgung an wichtigen Vitaminen und Spurenelementen (z.B.: Vitamin E, Selen, Zink)
- Falsches Training (z.B.: zu hartes Training ohne Erholungsphasen, unregelmäßige Bewegung)
- Fehlende bzw. nicht an das Training angepasste Energieversorgung (zu wenig oder falsches Grundfutter, fehlendes Kraftfutter)

Muskelaufbau beim Pferd durch Zusatzfutter: Ist das möglich?

Wie einfach wäre es, wenn wir dieses Ziel mit einem Zusatzfutter erreichen könnten. Wir kennen die Physiologie der Pferde und wir wissen bereits viel über den Muskelstoffwechsel und dessen biochemischen Prozesse, die zum Abbau aber auch zum Muskelaufbau führen. Wir kennen etliche ernährungsphysiologische Bausteine, die über die Nahrung aufgenommen die Muskelzelle vor vorzeitigem Zerfall schützen oder die Zellneubildung fördern.

Die Futterindustrie hat bereits zahlreiche Mittel auf dem Markt und verspricht viel.

Dennoch taugt jedes Zusatzfutter zum Muskelaufbau nur so viel, wie das Training zum Aufbau der Muskulatur selbst. Kein Zusatzfutter kann die Fehler im Training, Futter- oder Handlungsmanagement kompensieren. Deshalb haben wir uns als Hersteller von Ergänzungsfuttermitteln eigentlich dagegen gewehrt, ein eigenes Präparat zum Muskelaufbau fürs Pferd zu entwickeln. Bei einem gemeinsamen Gespräch mit meinem Freund, dem Pferdeprofi Michael Geitner (Dual-Aktivierung), wuchs der Gedanke neu.



Foto: © bianca – Fotolia.com

Muskelaufbau beim Pferd durch Zusatzfutter und gezieltes Training

Michael Geitner hat intensiv an einer Methode gearbeitet, die sowohl dem Muskulaturaufbau als auch der natürlichen Balance des Pferdes dienen sollte. Seine Idee war grandios und erschreckend zugleich. War es möglich auf so einfache Art und Weise einem Pferd zu mehr Muskulatur zu verhelfen? Mit seiner neuen Methode, die Michael Geitner unter dem Begriff der "Equikinetik" lehrt, konnten wir in Testreihen an Pferden jeder Rasse in Kürze sichtbare Veränderungen feststellen.

Michael Geitner bat mich, zur Unterstützung des Muskelstoffwechsels ein Zusatzfutter zu entwickeln, welches speziell zu dieser Trainingsmethode passt. Gemeinsam haben wir dann an diesem Produkt gefeilt und dieses einigen seiner Pferde zum Training (nach dem Plan der Equikinetik) verabreicht. Schnell wurde sichtbar, dass gerade Pferde, die wenig Kraftfutter bekamen, deutlich schnellere Ergebnisse im Muskelaufbau zeigten.

Für mich als Ernährungsberater steht ein ausgewogenes und sinnvolles Training im Vordergrund, wenn es um die Gesunderhaltung der Pferde geht. Besonders die vielen stoffwechselerkrankten Pferde können gerade mit diesem so einfachen Training der Equikinetik optimal unterstützt werden. Wenn erreicht wird, dass die Zellerneuerung und der Abtransport der Stoffwechselprodukte optimal funktioniert, ist dies die beste Voraussetzung für Vitalität, Lebenskraft und Ausdauer.

Muskelaufbau durch Zusatzfutter bei stoffwechselerkrankten Pferden

Mit unserem optimierten Zusatzfutter haben wir nach Auswertung der Ergebnisse den Muskulaturaufbau ernährungsphysiologisch optimiert. Sicher kann unsere Neuentwicklung auch bei anderen Trainingsmodellen angewendet werden, wie wir z. B. auch parallel in der Entwicklungsphase an Distanzpferden getestet haben. Insbesondere sind aber die stoffwechselgeplagten Pferde gut beraten, wenn sie sich einem auf die Krankheit abgestimmten Training unterziehen. Hier kann das effiziente, breit angelegte und regelmäßige Training, wie es von Michael Geitner entwickelt wurde, optimal unterstützen, wenn es um die Wiederherstellung der Lebensqualität eines Pferdes geht.

Dennoch wird ohne ein sinnvolles Trainingskonzept bzw. einen auf das Pferd abgestimmten Trainingsplan meist nichts aus einem gut bemuskelten Pferd. Falsche einseitige Bewegung führt häufig zu Verspannungen

und Verkümmern anderer, für das Pferd wichtiger Muskelpartien. Ein Springpferd sollte nicht nur über Sprünge trainiert werden, sondern gerade eine Kombination aus Springtraining und z.B. klassischen Dressurelementen und weniger „anspruchsvollen“ ausgiebigen Ausritten macht den Muskelaufbau erst komplett. Genauso wichtig ist zudem die „Kopfarbeit“. Die Herausforderung für das Pferd Bewegungsabläufe nicht nur abzuspielen, sondern bewusst einzusetzen erhöht den Effekt um ein Vielfaches. Stellen Sie sich vor, sie sitzen in einem Auto mit Gangschaltung und müssen 8 Stunden im Stadtverkehr fahren. Am Ende des Tages haben Sie wahrscheinlich 1000-mal unterbewusst die Kupplung getreten. Nun setzen Sie sich noch einmal in das gleiche Auto und steigen Sie 1000-mal in die Kupplung – also zählen Sie mit. Da Sie die Bewegung dieses Mal bewusst ausführen, werden Sie (wenn Sie überhaupt 1000 schaffen) am nächsten Tag einen spürbaren Muskelkater haben. Die bewusste Aktivierung der einzelnen Muskelpartien hat somit einen deutlicheren Effekt. Übertragen auf die Pferde sollte daher das Training nicht automatisiert werden. Ein Laufband, eine Führmaschine oder das sehr beliebte Longieren (ich nenne es gerne auch „zentrifugieren“) bieten am Ende keine wirkungsvollen muskelbildenden Maßnahmen. Am Ende werden auch die besten Zusatzpräparate nicht sinnvoll sein. Muskeln kann man nicht hin füttern – Muskelarbeit kommt in erster Linie von Arbeit.

Ein Ergänzungsfutter, wie unser MusCell, kann aber in der Arbeit die muskelbildenden Stoffwechselprozesse unterstützen und für einen optimalen Energie- und Nährstoffzufluss sorgen. Die durch die Muskelarbeit entstehenden „Abfallstoffe“ müssen schnell abtransportiert und die Muskelzelle vor frühzeitigem Zerfall geschützt werden. Hier kommen die Nährstoffe dem Muskelaufbau zu Gute.